

## **Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Fachausschusses Bau, Verkehr und Stadtentwicklung**

Sitzungstag: 29.04.2014	Sitzungsbeginn: 16:30 Uhr	Sitzungsende: 17:45 Uhr	Sitzungsort: Ortsamt Hemelingen
----------------------------	------------------------------	----------------------------	------------------------------------

---

### **Anwesend waren:**

#### **Vom Ortsamt:**

Herr Ullrich Höft - als Vorsitzender und für das Protokoll

#### **Vom Fachausschuss Bau, Verkehr und Stadtentwicklung**

Herr Hans-Peter Hölscher in Vertretung für Frau Nalazek

Herr Karl-Heinz Otten

Herr Matthias Fay

Frau Christa Komar in Vertretung für Herrn Bohr

Herr Kai Hofmann

Herr Alfred Kothe

:

#### **Als Gast:**

Frau Gabriele Bredow

### **Tagesordnung:**

1. Niederschrift vom 11.02.2014
2. Anordnung von Tempo 30 in der Fleetrade
3. Ampelübergang Hastedter Osterdeich Ecke Inselstrasse
4. Anregungen zur Lösung des Parkraumproblems aus der Anwohnerschaft
5. Öffnung des Sichelweges zum Osterhop
6. Sauberkeit am Hemelinger See
7. Verschiedenes

### **TOP 1:**

#### **Niederschrift vom 11.02.2014**

Die Niederschrift wird genehmigt.

### **TOP2:**

#### **Anordnung von Tempo 30 in der Fleetrade, Antrag aus der Anwohnerschaft.**

Nach Erörterung des Antrages auch mit Herrn Klein vom Revier Hemelingen wird beschlossen beim Amt für Straßen und Verkehr, die Einrichtung einer Tempo 30 Zone zu beantragen für den Bereich, der durch Osterdeich und Hastedter Heerstrasse eingegrenzt wird unter Einbeziehung der Fährstrasse, des Alten Postweges und der Drakenburger Strasse.

### **TOP 3:**

#### **Apfelübergang Hastedter Osterdeich Ecke Inselstrasse**

Dieser Antrag der Bewohner aus Hastedt soll erst am 20.05.2014 in der Bauausschußsitzung mit Herrn Dierking vom ASV erörtert werden, der hier bereits einige Probleme signalisierte aber auch Lösungen in Aussicht stellte.

In der Sitzung sollen auch die Ergebnisse der Verkehrszählungen im Bereich Osterdeich im Hinblick auf die beantragte Einrichtung eines Zebrastreifens vorgetragen werden.

Es soll auch die Situation an den Fußgängerüberwegen im Bereich der Malerstrasse sowohl an der T-Kreuzung Stresemannstrasse/Malerstrasse wie auch der T-Kreuzung Malerstrasse/Pfalzburger Strasse erörtert werden.

Hier gibt es durchweg Konflikte zwischen Fußgängern und Autofahrern, entweder weil sie im Bereich der Pfalzburger Strasse, vor allen den U-Törn machen und dabei dann auf Fußgänger treffen, die schon grün haben. Im Bereich des Übergangs an der Stresemannstrasse in Richtung Sparkasse scheinen die Räumzeiten insbesondere für ältere Bürger zu kurz zu sein.

Ferner soll die in der Beiratssitzung am 03.04.2014 angesprochene Situation an der Fußgängerampel Pfalzburger Straße Höhe Am Rosenberg erörtert werden

### **TOP 4:**

#### **Anregungen zur Lösung des Parkraumproblems aus der Anwohnerschaft**

Die Zuschrift von Frau Völker wird zur Kenntnis genommen. Der Ausschuss sieht aber keine Möglichkeit, sich die Forderung nach Herstellung von Parkhäusern und zusätzlichen Parkplätzen im Stadtteil außerhalb der eigentlichen Wohnstraßen zu Eigen zu machen. Es wird auch nicht erwartet, dass die Bewohner der Seitenstraßen damit einverstanden sind, dass in diesen Straßen selber in Baulücken oder ähnlichem Parkplätze oder Parkhäuser hinein geschoben werden. Insbesondere ist nicht zu erwarten, dass die Anwohner sich an den Kosten beteiligen würden.

### **TOP 5:**

#### **Öffnung des Sichelweges zum Osterhop:**

Nach Auskunft von Herrn Otten ist der Sichelweg früher durchaus als Straße mal gebaut worden, dann aber in großen Teilen zurückgebaut worden und für den Autoverkehr gesperrt. Eine Umnutzung und Rückbau wäre durchaus sinnvoll, um die Verkehrssituation im Quartier Drillstrasse/Sensenstrasse zu entspannen. Das Amt für Straßen und Verkehr soll zunächst einmal angeschrieben werden mit der Frage, ob sie einer Wiederherstellung einer Straße in diesem Bereich zustimmen würden und gegebenenfalls auch die entsprechenden Finanzmittel bereit stellen könnten.

### **TOP6:**

#### **Sauberkeit am Hemelinger See:**

Es ist jetzt mehrfach jetzt das Problem der Verschmutzung am Hemelinger See erörtert worden. Zurzeit steht niemand als Träger für die Aufstellung von Müllcontainern und ähnlichen zur Verfügung, insbesondere nicht für die Übernahme der Entsorgungskosten. Zunächst soll die Leitstelle Saubere Stadt angeschrieben werden, inwieweit sie hier am Hemelinger See sowohl Müllcontainer wie Hundekotbehälter aufstellen lassen kann. Die Investitionskosten könnten möglicherweise über Soziale Stadt im WIN-Forum finanziert werden. Dies soll mit der Leitstelle Saubere Stadt erörtert werden.

### **TOP 7:**

#### **Verschiedenes:**

Es wird zunächst über die für die nächste Woche geplante Stellungnahme des Beirates zum Anwohnerparken im Bereich Gärtnerstrasse und umzu gesprochen. Es

gibt hier in den Fraktionen und unter den Fraktionen bisher keine Verständigung über einen Beschluss. Dies soll noch bis zum 8.5.2014 nachgeholt werden.

Frau Komar spricht die Parksituation im Bereich Goslarer Strasse/Alfelder Strasse an. Insbesondere in der Ecksituation wird der Fußweg regelmäßig zugeparkt, so dass Kinderwagen, Rollatoren u.ä. nicht mehr auf den Fußweg durchkommen. Diese Situation wird von der Polizei einerseits verstärkt kontrolliert, andererseits wird auf die neue App für Smart Phons hingewiesen, mit der derartige Verkehrsverstöße direkt an das Stadtamt gemeldet werden können.

Da keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 17:45 Uhr.

Gez. Höft  
Vorsitzender u. Schriftführer

Gez. Nalazek  
Sprecherin